

Kurse an der Wiener Börse (nach dem offiziellen Kursblatte) vom 3. November 1908.

Die notierten Kurse verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämtlicher Aktien und der „Diversen Lose“ versteht sich per Stück.

Geld		Ware		Geld		Ware		Geld		Ware		Geld		Ware	
Allgemeine Staats-schuld.				Dom Staat zur Zahlung über-nommene Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.				Bulg. Staats - Goldanleihe 1907 f. 100 Kr. . . 4 1/2%				Wiener Komm.-Lose v. J. 1874			
Einheitsliche Rente:				Böhm. Westbahn, Em. 1895, 400, 2000 u. 10.000 Kr. 4%				85— 86—				72— 76—			
4% Tonver. steuerfrei, Kronen (Nat.-Anl.) per Kasse				Elisabeth-Bahn 600 u. 3000 Kr. 4% ab 10%				Pfandbriefe usw.				Aktien.			
4 1/2% d. B. Noten (Febr.-Aug.) per Kasse				Elisabeth-Bahn 400 u. 2000 Kr. 4%				Bodenbr., allg. St. i. 50 J. v. l. 4 1/2%				Transport-Unternehmungen.			
4 1/2% d. B. Silber (April-Sept.) per Kasse				Ferdinands-Nordbahn Em. 1886 4%				Böhm. Hypothekens. verl. 4 1/2%				Aussig-Tepitzer Eisenb. 500 fl.			
1860er Staatslose 500 fl. 4%				Franz. Joseph-Bahn Em. 1884 4%				Zentral-Boh. Kred.-Anst., allg. St. i. 50 J. v. l. 4 1/2%				Böhmische Nordbahn 150 fl.			
1860er " 100 fl. 4%				Gallische Karl Ludwig-Bahn (div. St.) 4%				45 J. verl. . . 4 1/2%				Buchtiederer Eisenb. 500 fl. 4%			
1864er " 100 fl. 4%				Ung.-galiz. Bahn 200 fl. 5 1/2%				betto 65 J. verl. . . 4 1/2%				betto (lit. B) 200 fl. per Ult.			
1864er " 50 fl. 5 1/2%				betto 400 u. 5000 Kr. 3 1/2%				Landesb. d. Kön. Galizien und Lodom. 57 1/2 J. rückz. 4%				Donau - Dampfschiffahrts - Ges.			
Som.-Pfandbr. à 120 fl. 5%				Sondorberger Bahn Em. 1884 (div. St.) 4%				V.-Sterr. Hypothekens. verl. 4%				1. l. f. priv., 500 fl. 4%			
				Staatsschuld der Länder der ungarischen Krone.				V.-Sterr. Hypothekens. verl. 4%				Dug-Rodenbacher E.-B. 400 Kr.			
Staatsschuld d. i. Reichs-rate vertretenen König-reiche und Länder.				4% ung. Goldrente per Kasse				betto infl. 2% Br. verl. 3 1/2%				Ferdinands-Nordb. 1000 fl. 4%			
Österr. Goldrente steuerfrei, Gold per Kasse				4% ung. detto per Ultimo				betto R.-Schuldversch. verl. 3 1/2%				Waldau - Oberberger Eisenbahn 200 fl. 5%			
Österr. Rente in Kronenw. flr. per Kasse				4% ung. detto per Ultimo				Österr.-ungar. Bank 50 Jahre verl. 4% d. B.				Remb. - Gern. - Jaffa-Eisenbahn-Gesellschaft, 200 fl. 5%			
betto per Ultimo				4% ung. detto per Kasse				betto 4% d. B.				Lomb. St. Tr. 500 fl. 4%			
St. Investitions-Rente, flr. per Kasse				4% ung. detto per Kasse				Spart., Erste St., 60 J. verl. 4%				Österr. Nordwestbahn 200 fl. 5%			
				Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.				Diverse Lose.				Banken.			
Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.				Österr. Nordwestb. 200 fl. 5%				Perzinsliche Lose.				Anglo-Österr. Bank, 120 fl.			
Elisabeth-Bahn i. G., steuerfrei, zu 10.000 fl. 4%				Südbahn à 3% Jänner-Juli 500 Kr. (per St.)				3% Bodencredit-Lose Em. 1880				Bankverein, Wiener per Kasse			
Franz. Joseph-Bahn in Silber (div. St.) 5 1/2%				Südbahn à 5% 200 fl. S. v. G.				betto Em. 1889				betto per Ultimo			
Gall. Karl Ludwig-Bahn (div. St.) Kronen 4%				Diverse Lose.				5% Donau-Regul.-Lose 100 fl.				Bodenbr.-Anst. St., 300 Kr.			
Rudolf-Bahn in Kronenwähr. steuerfrei (div. St.) 4%				Anderer öffentliche Anleihen.				Serb. Bräm.-Anl. p. 100 Kr. 2%				Gentr.-Vob.-Kredb. St., 200 fl.			
Sondorberger Bahn, flr. 400 und 2000 Kronen 4%				Bosn. Landes-Anl. (div.) 4%				Inverzinsliche Lose.				Kreditanstalt für Handel und Gewerbe, 320 Kr., per Kasse			
In Staatsschuldverschreibungen abgezeichnete Eisenbahn-Aktien				Anleihen der Stadt Wien				Budap.-Maffisa (Dombau) 5 fl.				betto per Ultimo			
Elisabeth-B. 200 fl. 4%				betto (S. oder G.) 1874				Staatsbahn 100 fl.				Depositenbank, allg., 200 fl.			
v. 400 Kr.				betto (1894)				Clarn-Lose 40 fl. 4%				Österr., 400 Kr.			
betto Vins-Budweis 200 fl.				betto (Gas) v. J. 1898				Österr. Lose 40 fl.				Giro- u. Kassenschein, Wiener, 200 fl.			
d. B. S. 5 1/2%				betto (Elettr.) v. J. 1900				Hafen-Kreuz, St. Ges. d. 10 fl.				Hypothekens. verl. 200 Kr. 5%			
betto Salzburg-Itol 200 fl.				betto (Zins-A.) v. J. 1902				Hafen-Kreuz, ung. Ges. v. 5 fl.				Länderbank, Österr., 200 fl., per Kasse			
d. B. S. 5%				Börsebau-Anleihen verl. 4%				Rudolf-Lose 10 fl.				betto per Ultimo			
Kronen-Bahn 200 u. 2000 Kr. 4%				Russische Staatsanl. v. J. 1906				Salin-Lose 40 fl. 4%				Mercur, Wechselst.-Aktien-Gesellschaft, 200 fl.			
				betto per Ultimo				Türk. G.-Anl.-Präm.-Oblig. 400 Kr. per Kasse				Österr.-ungar. Bank 1400 Kr.			
				Bulg. Staats-Hypothek-Anl. 1892				betto per Medio							
				4%											

Ein- und Verkauf
von Renten, Pfandbriefen, Prioritäten, Aktien,
Losen etc., Devisen und Valuten.
Los-Versicherung.

J. C. Mayer
Bank- und Wechselgeschäft
Laibach, Stritargasse.

Privat-Depots (Safe-Deposits)
unter eigenem Verschluss der Partei.
Verzinsung von Bareinlagen im Konto-Korrent und auf Giro-Konto.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 254.

Mittwoch den 4. November 1908.

(4399) Pr. VII 47/8. Erkenntnis.

Im Namen Sr. Majestät des Kaisers hat das k. l. Landesgericht in Laibach als Preßgericht auf Antrag der k. l. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt:

Der Inhalt der in der Nummer 86 der in Laibach in slowenischer Sprache erschienenen Druckschrift „Rdeci prapor“ abgedruckten Artikel: 1.) Seite 1, Spalte 2 und 3, unter „Justica“ beginnend mit „čudno je des-avouirana“ bis „poseben namen“ und von „gospodje pri višjem sodišču“ bis „pa tudi sebo“; 2.) Seite 3, Spalte 3, unter „Ljubljanski državni pravdnik g. Trenz“ von „če smo prav informirani“ bis „faktorji hočejo tako“ begründet den objektiven Tatbestand des Vergehens nach § 300 St. G.

Es werde demnach zufolge des § 493 St. G. die von der k. l. Staatsanwaltschaft verfügte Beschlagnahme der Nummer 86 der genannten Druckschrift bestätigt und gemäß der §§ 36 und 37 des Preßgesetzes vom 17. Dezember 1862, R. G. Bl. Nr. 6 pro 1863, die Weiterverbreitung derselben verboten und auf Vernichtung der mit Beschlagnahme belegten Exemplare derselben erkannt.

Laibach, am 31. Oktober 1908.

(4363) St. 663/A. O.

Razglas

o razgrnitvi načrta o nadrobni razdelbi parcele št. 690/1 davčne občine Glince.

Načrt o nadrobni razdelbi v katastralni občini Glince ležende parcele št. 690/1 bode na podstavi § 96. zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 iz leta 1888, od dne 10. novembra 1908 do vstetega dne 23. novembra 1908 v občinskem uradu v St. Vidu razgrnen na vpogled vsem udeležencem.

Načrtova obmejitev s kolei na mestu samem in njegovo pojasnjevanje se je že vršilo.

To se splošno daje na znanje s pozivom, da morajo neposredno, kakor tudi posredno udeleženi svoje ugovore zoper ta načrt v 30 dne, od prvega dneva razgrnitve dalje, t. j. od dne 10. novembra 1908 do vstetega dne 9. decembra 1908 pri krajnem komisarij vložiti pismeno ali dati ustno na zapisnik.

V Ljubljani, dne 27. oktobra 1908.

Vrtačnik I. r.

c. kr. krajni komisar za agrarske operacije.

3. 663/A. O. Edikt,
betreffend die Auflegung des Planes über die Spezialteilung der Pärzelle Nr. 690/1 der Katastralgemeinde Glince.

Der Plan über die Spezialteilung der in der Katastralgemeinde Glince gelegenen Pärzelle Nr. 690/1 wird gemäß § 96 des Gesetzes vom 26. Oktober 1887, R. G. Bl. Nr. 2 ex 1888, vom 10. November 1908 bis zum 23. November 1908 einschließlich im Gemeindevorstande St. Zeit zur Einsicht aller Beteiligten auflegen.

Die Absteckung des Planes an Ort und Stelle sowie dessen Erläuterung hat bereits stattgefunden.

Dies wird mit der Aufforderung kundgemacht, daß sowohl die unmittelbar als die mittelbar Beteiligten ihre Einwendungen gegen diesen Plan binnen 30 Tagen, vom ersten Tage der Auflegung an gerechnet, d. i. vom 10. November 1908 bis einschließlich 9. Dezember 1908 bei dem Lokalkommissär schriftlich zu überreichen oder mündlich zu Protokoll zu geben haben.

Laibach, am 27. Oktober 1908.

Vrtačnik m. p.

k. l. Lokalkommissär für agrarische Operationen.

(4222) 3—3 3. Nr. II 249/R.

Edikt.

Vom k. l. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain in Graz wird bekannt gemacht, daß das k. l. Bezirksgericht Egg ob Podpet die Erhebungen zur Ergänzung des dortigen Grundbuches durch Eintragung der noch in keinem öffentlichen Buche vorkommenden Liegenschaften, als: Grundparzelle Nr. 567 der Katastralgemeinde Snojz und Grundparzelle Nr. 546 der Katastralgemeinde Dovoš beide unproduktiv, in die bereits bestehende Einlage 3. 88 der Katastralgemeinde Snojz, und resp. 3. 162 der Katastralgemeinde Dovoš gepflogen und die Eintragung dieser Liegenschaften in die vorbezeichneten Grundbuchseinlagen verfügt hat.

Infolgedessen wird in Gemäßheit der Bestimmungen des Gesetzes vom 25. Juli 1871, R. G. Bl. Nr. 96, der

1. Dezember 1908

als Tag der Eröffnung dieser Einlagen hinsichtlich der bezeichneten Liegenschaften mit der allgemeinen Kundmachung festgesetzt, daß von diesem

Tage an neue Eigentums-, Pfand- und andere bürgerliche Rechte auf diese Liegenschaften nur durch die Eintragung in diese Einlagen erworben, beschränkt, auf andere übertragen oder aufgehoben werden können.

Zugleich wird zur Nichtigstellung dieser Grundbucheinlagen, die bei dem k. l. Bezirksgerichte in Egg eingeleitet werden können, bezüglich der erwähnten Liegenschaften das in dem obbezogenen Gesetze vorgeschriebene Verfahren eingeleitet und werden demnach alle Personen

a) welche auf Grund eines vor dem 1. Dezember 1908 erworbenen Rechtes eine Änderung der in diesen Einlagen enthaltenen, die Eigentums- oder Besitzverhältnisse hinsichtlich der erwähnten Liegenschaften betreffenden Eintragungen in Anspruch nehmen, gleichviel ob die Änderung durch Ab-, Zu- oder Umschreibung, durch Berichtigung der Bezeichnung der Liegenschaft oder der Zusammenstellung von Grundbuchstörpern oder in anderer Weise erfolgen soll;

b) welche schon vor dem 1. Dezember 1908 auf diesen Liegenschaften oder auf Teile derselben Pfand-, Dienstbarkeits- oder andere zur bürgerlichen Eintragung geeignete Rechte erworben haben, sofern diese Rechte als zum alten Lastenstande gehörig eingetragen werden sollen, — aufgefordert, ihre diesfälligen Anmeldungen, und zwar jene, welche sich auf die Belastungsrechte unter b) beziehen, in der im § 12 obigen Gesetzes bezeichneten Weise längstens bis zum

letzten Februar 1909

bei dem k. l. Bezirksgerichte in Egg einzubringen, widrigenfalls das Recht auf Geltendmachung der angemeldeten Ansprüche denjenigen dritten Personen gegenüber verwirkt wäre, welche bürgerliche Rechte auf Grundlage der in diesen Grundbucheinlagen enthaltenen und nicht bestrittenen Eintragungen in guten Glauben erwerben.

An der Verpflichtung zur Anmeldung wird dadurch nichts geändert, daß das anzumeldende Recht aus einem außer Gebrauch tretenden öffentlichen Buche oder aus einer gerichtlichen Erledigung ersichtlich oder daß ein auf dieses Recht sich beziehendes Einschreiten der Parteien anhängig ist.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Versäumen der Ediktfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Graz, am 8. Oktober 1908.

(4200) 3—3

Konkursausschreibung.

Vom gefertigten Landesaussschuße werden folgende Distriktsärztenstellen zur Besetzung ausgeschrieben, und zwar:

- 1.) Arch mit dem Jahresgehälte von 1400 K,
- 2.) Großlupp mit dem Jahresgehälte von 1600 K, und
- 3.) Trata mit dem Jahresgehälte von 1600 K.

Mit jeder dieser Stellen ist die Aktivitätszulage von 200 K verbunden.

Anßerdem wird der Distriktsarzt in Großlupp noch von der Sanitätsdistriktsvertretung einen Zuschuß jährlicher 600 K insoweit beziehen, bis er die Bahnärztenstelle dafelbst erhält.

Bewerber um eine dieser Stellen haben ihre Gesuche bis

25. November 1908

an den gefertigten Landesaussschuß einzusenden und in denselben das Alter, die Berechtigung zur Ausübung der ärztlichen Praxis, die österreichische Staatsbürgerschaft, physische Eignung, moralische Unbescholtenheit, bisherige Verwertung und Kenntnis der slowenischen und der deutschen Sprache nachzuweisen.

Beigefügt wird, daß nur solche Bewerber berücksichtigt werden, welche eine zweijährige Spitalspraxis nachzuweisen in der Lage sind.

Vom krainischen Landesaussschuße.

Laibach, am 20. Oktober 1908.

(4309) 3—3

3. 1399 B. Sch. R.

Konkursausschreibung.

An der dreiklassigen Mädchenvolkschule in Stein gelangt die erledigte Lehrstelle mit den systemmäßigen Bezügen zur definitiven Wiederbesetzung.

Die gehörig instruierten Bewerbungsgesuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege bis 28. November 1908

hieramts einzubringen.

Im krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

k. l. Bezirksschulrat Stein, am 22. Oktober 1908.

(4323) 3-3 ad 3. C 1394/1 ex 1908
F. D.

Rundmachung

der k. k. Direktion der Staatsschuld,

betreffend die Ausfolgung neuer Couponsbogen zu der vom Staate zur Zahlung übernommenen 4%igen Prioritätsanleihe der Erzherzog Albrecht-Bahn vom 1. November 1890 per 20 Millionen Gulden österr. Währung in Silber.

Mit Rücksicht auf die am 1. November d. J. eintretende Fälligkeit des Talons der 4%igen Prioritätsobligationen der Erzherzog Albrecht-Bahn vom 1. November 1890 im ursprünglichen Betrage von 20.000.000 Gulden zu 100 und 200 Gulden österreichischer Währung in Silber werden hiemit für die Ausgabe neuer Couponsbogen folgende Bestimmungen getroffen:

1.) Die Ausgabe der neuen Couponsbogen wird am 2. November d. J. beginnen. Dieselben werden 34 halbjährige Coupons zu 20, bzw. 4 Gulden mit den Fälligkeitsterminen 1. Mai 1909 bis einschließlich 1. November 1925 enthalten.

2.) Die neuen Couponsbogen werden ausfolgt werden:

- a) in Wien bei der k. k. Staatsschuldenkasse;
- b) in Berlin bei der Deutschen Bank und Nationalbank für Deutschland;
- c) in München bei der Bayerischen Vereinsbank;
- d) in Frankfurt a. M. bei der Dresdener Bank.

3.) Bei der k. k. Staatsschuldenkasse haben die Parteien, wenn sie mehr als einen Talon beibringen, die Talons mittelst Konfigurationen, welche nach Ansehen und Wertkategorien getrennt auszufertigen sind, einzureichen, in denen in arithmetischer Reihenfolge die Nummern, ferner die Stückzahl der Talons sowie Name und Adresse des Einreichers anzuführen sind. Über mehrere Konfigurationen derselben Gattung ist ein Summarium mit Angabe der Anzahl der Pakete und der Stückzahl der Talons beizubringen.

Für die mittelst Konfigurationen eingereichten Talons werden den Parteien Rückscheine ausgestellt, in denen der Zeitpunkt angegeben ist, zu welchem die entsprechenden Couponsbogen gegen Abgabe des Rückscheines behoben werden können.

Einzelne Talons sind ohne Konfiguration einzureichen, doch sind auf ihrer Rückseite der Name und die Adresse des Einreichers anzugeben. Diese Talons werden sogleich liquidiert und die entsprechenden Couponsbogen nach dem Einreichungsstage den Parteien ausfolgt.

Parteien, welche außerhalb Wiens in den im Reichsrate vertretenen Königreichen und Ländern ihren Wohnsitz haben, ist es gestattet die Einreichung von Talons bei der k. k. Staatsschuldenkasse durch Vermittlung der k. k. Steuerämter und außerhalb Niederösterreichs auch durch Vermittlung der k. k. Landesstellen (Landeshauptstellen, Finanzlandesstellen, Landeszahlämter, Filiallandesstellen in Kroatien) bewirken, daß die Talons in derselben Weise, wie es für die Einreichung bei der Staatsschuldenkasse vorgeschrieben ist, dem k. k. Steueramte, bzw. der k. k. Landesstelle zum Behufe der Einreichung an die k. k. Staatsschuldenkasse gegen Empfangsbekundung übergeben und gleichzeitig die von dieser Kasse an das Steueramt, bzw. die Landesstelle gelangenden Couponsbogen dafolgt gegen Rückstellung der Empfangsbekundung übernommen werden.

Der Zeitpunkt der Ausfolgung der Couponsbogen wird dem Einreicher seitens des Steueramtes, bzw. der Landesstelle bekanntgegeben werden.

4.) Bei den unter 2 b, c und d angeführten Vermittlungsstellen sind die Talons mittelst doppelt ausgefertigten Verzeichnissen einzureichen, welche die nach Ansehen und Wertkategorien getrennt auszufertigenden Nummern der Talons enthalten und von der Partei unter Angabe ihres Wohnortes gefertigt sein müssen.

Die eingereichten Talons werden von den Vermittlungsstellen mit der Bestätigung der Anmeldung versehen und jodann der Partei unter Angabe des Zeitpunktes, zu welchem die Couponsbogen erhoben werden können, zurückgestellt. Zur angegebenen Zeit werden der Partei die neuen Couponsbogen gegen Beibringung und unter Einziehung der mit der Bestätigung der Anmeldung versehenen Talons von der betreffenden Vermittlungsstelle ausfolgt werden.

5.) Die neuen Couponsbogen werden an die Partei in allen Fällen unentgeltlich ausfolgt.

ad St. C 1394/1 ex 1908
fin. rav.

Naznanilo

c. kr. ravnateljstva državnih dolgov,

tičooe se izdaje novih kuponskih pol k 4% prioritetnih obligacij nadvojvode Albrechtove železnice z dne 1. novembra 1890 v znesku 20.000.000 goldinarjev avstrijske veljave v srebru.

Z ozirom na to, da zapadejo taloni 4% prioritetnih obligacij nadvojvode Albrechtove železnice v prvotnem znesku 20.000.000 milijonov gld., po 1000 in 200 gld. avstrijske veljave v srebru dne 1. novembra 1908, določa se glede izdaje novih kuponskih pol sledeče:

1.) Z izdajanjem novih kuponskih pol, ki obsegajo 34 polletnih kuponov po 20, oziroma 4 gld. z zapadlimi roki 1. maja 1909 do vstevšega 1. novembra 1925, se bo pričelo dne 2. novembra 1908.

- 2.) Nove kuponške pole izdajale se bodo:
 - a) na Dunaju pri c. kr. blagajni državnih dolgov;
 - b) v Berlinu pri nemški banki in nacijski banki za Nemčijo;
 - c) v Monakovem pri bavarski društ. banki;
 - d) v Frankobrodu ob Menu pri draždanski banki.

3.) Pri c. kr. blagajni državnih dolgov morajo stranke, če prinesejo več kot eden talon, vložiti talone s konsignacijami, katere morajo biti razvrščene glede na posojilo in glede na vrednostno kategorijo, in v katerih je treba v aritmetičnem redu navesti številke in množino talonov kakor tudi ime in naslov vlagatelja.

Če je več konsignacij iste vrste, se mora predložiti sumarij in v njem navesti število paketov in talonov.

Za talone, vložene s konsignacijami, se vroče strankam povratnice, v katerih je naveden čas, kdaj se morejo dvigniti dotične kuponške pole proti izročitvi povratnice.

Posamezni taloni se vložijo brez konsignacije, vendar se mora na njihovem hrbtu navesti ime in naslov vlagatelja. Ti taloni se takoj likvidirajo in tozadavne kuponške pole izroče strankam še na dan vložitve.

Strankam, ki stanujejo izven Dunaja, v kraljestvih in deželah zastopanih v državnem zboru, je dovoljeno vlagati talone pri c. kr. blagajni državnih dolgov potom c. kr. davkarij in izven Nižje Avstrijske tudi s posredovanjem c. kr. deželnih blagajni (deželni glavni blagajni, finančnih deželni blagajni, deželni plačilni uradi, filialne deželne blagajne v Krakovem), in sicer tako, da se izroče taloni proti potrdilu prejema na isti način, kot je ta predpisan za vlaganje pri c. kr. blagajni državnih dolgov, c. kr. davkariji, oziroma deželni blagajni v svrhu, da jih pošlje na c. kr. blagajno državnih dolgov, ter da se svoječasnno istotam proti povračilu prejemanega potrdila sprejmejo kuponške pole, ki so došle od te blagajne na davčni urad, oziroma deželno blagajno.

Čas izročitve kuponških pol bo naznanil vlagatelju davčni urad, oziroma deželna blagajna.

4.) Pri pod točko 2 b, c in d navedenih posredovalnicah vlagati se morajo taloni z dvojnimi seznami, v katerih morajo biti številke talonov glede na posojilo in glede na vrednostno kategorijo razvrščene, in katere morajo stranke podpisati ter na istih svoje bivališče naznaniti.

Na vloženi talonih potrdijo posredovalnice zglasitev in jih potem vrnejo stranki, kateri ob jednom naznanijo čas, kdaj zamore kuponške pole dvigniti. Ob določenem času izroči dotična posredovalnica stranki nove kuponške pole proti vročitvi in odvetju talonov, na katerih je zglasitev potrjena.

5.) Nove kuponške pole dobi stranka vsekakor brezplačno.

(4282) 3-3 3. ad 15-8.

Ausfchreibung.

Im Steuerreferate der k. k. Bezirkshauptmannschaft Gottschee gelangt die Stelle des Kanzleischreibers, mit welcher ein Diarium von 2 K 50 h verbunden ist, zur Besetzung.

Bewerber, welche der deutschen und der slowenischen Sprache in Wort und Schrift vollkommen mächtig sein und die Eignung zur Führung des Geschäftsprotokolls, des Jnders und für sämtliche Munda und Manipulationsarbeiten nachweisen müssen, wollen ihre gestellten und eigenhändig geschriebenen, mit den erforderlichen Verwendungszugnissen belegten Gesuche bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft Gottschee als Steuerbehörde überreichen.

Gottschee, am 26. Oktober 1908.

(4370) 3-2 Ne II 301/8
3.

Edikt.

Von dem k. k. Oberlandesgerichte Graz werden mit Bezug auf das Edikt vom 19. April 1908, G. Z. Ne II 301/8/1, womit das Richtstimmungsverfahren zur Ergänzung des Grundbuchs, betreffend die noch in keinem öffentlichen Buche vorkommende Liegenschaft, bestehend in der Ackerparzelle Nr. 364 eingetragen in die bereits bestehende Einlage 3. 13 Rat. Gem. Buchheim, eingeleitet wurde, nach nunmehr erfolgtem Ablaufe des Ediktalters hiemit alle diejenigen, welche sich durch den Bestand oder die bürgerliche Rangordnung einer Eintragung in dem bei dem k. k. Bezirksgericht Radmannsdorf geführten Grundbuche in ihren Rechten verletzt erachten, aufgefordert, ihren Widerspruch bis

28. Februar 1909

zu erheben und bei dem k. k. Bezirksgerichte in Radmannsdorf einzubringen, widrigenfalls die Eintragung die Wirkung grundbücherlicher Eintragung erlangen soll.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Verfallm dieser Ediktfrist und eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien ist unzulässig. Graz, am 20. Oktober 1908.

(4215) 3-3 St. 33.619.

Ustanove za mestne uboge.

Pri mestnem magistratu podeliti je cesar Franc Jožefove jubilejske ustanove za mestne uboge, in sicer dve po 50 K, deset pa po 40 K.

Te ustanove namenjene so onim mestnim ubogim, ki ne dobivajo redne podpore iz ubožnega zaklada in jih je izplačati dne 2. decembra.

Prošnje za podelitev teh ustanov vlagati je tuuradno

do 20. novembra letos.

Mestni magistrat Ljubljanski
dne 19. oktobra 1908.

3. 33.619.

Stiftungen für Stadtarme.

Beim Stadtmagistrate gelangen die Kaiser Franz Josef-Jubiläumstiftungen für Stadtarme, und zwar zwei zu 50 K, zehn aber zu 40 K zur Verleihung.

Diese Stiftungen sind für jene Stadtarmer bestimmt, die keine regelmäßige Unterstützung beziehen und werden am 2. Dezember ausbezahlt.

Die Gesuche um Verleihung dieser Stiftungen sind

bis 20. November d. J.

hieramts zu überreichen.

Stadtmagistrat Laibach,
am 19. Oktober 1908.

(4369) 3-1 Ne. I. 821/8
2.

Sklep.

Na prošnjo Jurija Okorn iz Leskovca št. 2, zastopnika v Ameriki bivajočega Matije Okorn, se upelje amortizacijsko postopanje glede lastniku Matiji Okorn baje zgorele hranilne knjižice litijske posojilnice št. 2626 z vlogo 501 K 60 h.

Posestnik te hranilne knjižice se pozivlje, da svoje pravice glede te hranilne knjižice uveljavi tekom

jednega leta, šest tednov in treh dneh,

ker bode sicer po preteku te dobe hranilna knjižica proglašena za go-revno neveljavno.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji,
odd. I, dne 26. oktobra 1908.

(4412) C. II. 80/8
1.

Oklic.

Zoper zapuščino Uršule Malavrh iz Setnika št. 30 se je podala pri c. kr. okrajni sodnji na Vrhniki po Ani Malavrh, vžitkarici iz Setnika št. 19, po A. Komotarju, c. kr. notarju, tožba zaradi priznanja darilne pogodbe glede 210 K. Na podstavi tožbe določil se je narok na

12. novembra 1908,

dopolodne ob 9. uri, na uradnem dnevu, v Polh. Gradcu.

V obrambo pravic tožene zapuščine se postavlja za skrbnika gosp. Anton Malavrh, vžitkar iz Setniku št. 30. Ta skrbnik bo zastopal toženo zapuščino v ozamenjeni pravni stvari na nje nevarnost in stroške, dokler se ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja na Vrhniki,
27. oktobra 1908.

(4382) Firm. 197/8
Gen. I. — 105/11.

Oklic.

Pri obstoječi tvrdki

Konsumno društvo v Toplicah
pri Novem mestu

reg. zadruga z omejeno zavezo

se je izvršil v zadrugnem registru:

1.) izbris izstopivših članov načelstva g. Franc Finks, posestnik iz Toplic, Anton Mežnaršič, posestnik iz Gor. Gradišča št. 4, Anton Jarc, posestnik in mizar iz Dol. Polja, Franc Strniša, posestnik iz Toplic, Janez Gril, posestnik, Dobindol št. 15, in Andrej Šober, posestnik iz Dol. Sušice št. 7;

2.) vpis novo izvoljenih članov načelstva gg.: Janez Brodnik, posest-

nik iz Toplic št. 65, Matija Legan, posestnik iz Toplic št. 23, Matija Blatnik ml., posestnik, Dobindol št. 1, Alojzij Vrtar, posestnik, Podturn št. 53, Jakob Medic, posestnik, Slišče št. 1, in Ivan Sitar, posestnik, Toplice.

C. kr. okrajno sodišče v Rudolfovem, odd. I, dne 31. oktobra 1908.

(4379) C. I. 124/8
1.

Oklic.

Zoper Karola Petjani, kočarja iz Strmeča št. 6, kojega sedanje bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Vel. Laščah po Francetu Grebenc iz Vel. Lašč, kot zastopniku Posojilnice za sodni okraj velikolaški, tožba zaradi 400 K s pr. Na podstavi tožbe določil se je narok na dan

13. novembra 1908,

dopolodne ob 9½ uri, pri tej sodnji.

V obrambo pravic toženca se postavlja za skrbnika gospod Nace Virant v Vel. Laščah št. 21. Ta skrbnik bo zastopal toženca v ozamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se on ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja Vel. Lašče,
odd. I, dne 30. oktobra 1908.

(4012) 3-3 A. 18/8
25.

Edikt.

Vom k. k. Bezirksgerichte Kronau, Abt. I, wird bekannt gemacht, daß am 24. Jänner 1908 Agnes Petermann in Kronau mit Hinterlassung einer leibwilligen Anordnung gestorben ist, in der sie die Kinder ihrer Brüder Johann und Simon Petermann zu Erben eingesetzt hat. Da diesem Gerichte der Aufenthalt des erblasserischen Neffen Peter Petermann und ob Johann Petermann welche Kinder hinterlassen hat, unbekannt ist, werden die zu Erben berufenen Personen aufgefordert, sich

binnen einem Jahre

von dem unten gesetzten Tage bei diesem Gerichte zu melden und ihre Erbsenklärung anzubringen, widrigenfalls die Verlassenschaft mit dem sich meldenden Erben und mit den für sie aufgestellten Kurator Johann Robic, Gemeindefekretär in Kronau, verhandelt und ihnen eingewantwortet würde.

K. k. Bezirksgericht Kronau, Abt. I,
am 29. September 1908.

(4246) 3-3 1094/8.

Razglas.

Vsled prošnje Josipa Janež iz Sneberjev h. št. 10 se dovoli amortizacija pri zemljišču istega Josipa Janež pod vlož. št. 437 kat. obč. Trnovsko predmestje vknjiženih tirjatev, namreč:

a) Antona Thomz iz Kozarjev zastavnopravno zavarovana temeljem zadolžnice z dne 22. prosinca 1803 v znesku 100 gld. star. den.;

b) Jakoba Janež iz Sneberjev zastavnopravno zavarovane temeljem zadolžnice z dne 26. junija 1805 v znesku 510 gld. star. den.;

c) Ignacija Mayerhold iz Ljubljane zastavnopravno zavarovane temeljem zadolžnice z dne 1. julija 1799 v znesku 150 gld. star. den. —

ter pozivljajo vsi oni, kateri si prisvajajo kake pravice do teh tirjatev, z dostavkom, da svoje pravice tako gotovo

do 10. novembra 1909

pri tem sodišču dokažejo, kakor bi se sicer na zopetno prošnjo dovolila vknjižba izbisa zastavne pravice pri zastavljenem zemljišču.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani,
dne 15. oktobra 1908.



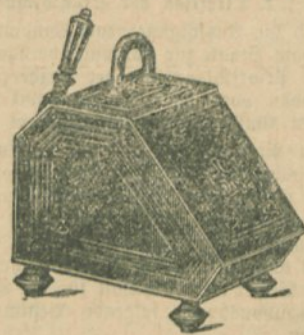
Stefan Nagy, Eisenhandlung

LAIBACH, Vodnikplatz Nr. 5

empfiehlt sein großes, reichhaltiges Lager von **Öfen**, wie **Blechmantel-, Petroleum- und Dauerbrandöfen, Ofentassen und -Vorsetzer, Kohlenkübel und -Körbe, Kaminzeuge, Ofenschirme mit Handmalerei. Teemaschinen, Kaffeemaschinen, Spiritus- und Dalli-Bügeleisen, Fleischschneidmaschinen, Brot- und Gemüseschneidmaschinen etc. etc.**

zu billigsten Preisen.

Zimmerstaub - Saugapparate „BIRUM“.



(4417) 6-1



Kalender 1909

Universal-Blockkalender . . . K	1-20
Kontor-Tagesblockkalend. . .	-80
Miniatur-Blockkalender . . .	1-00
Riesen-Blockkalender . . .	2-—
Monstrum-Blockkalender . . .	6-—
Küchen-Blockkalender . . .	1-80
J. C. Schmidts Abreißkal. . .	-60
Meyers histor.-geogr. Kal. . .	2-52
Möllers Abreißkalender m. . .	
ärztlichen Ratschlägen . . .	-60
Spemanns Alpenkalender . . .	2-70
Engels Kunstkalender . . .	3-00
Spemanns Kunstkalender . . .	2-70
Wochen-Notizblockkalend. . .	1-50
Wochen-Vormerkkalender . . .	1-00
Wochen-Vormerkkalender . . .	1-00
Wochen-Vormerkkalender . . .	1-60

Größte Auswahl aller Art Blockkalender.

Taschenkalender K	-30
Brieftaschenkalender	-30
Blattkalender	-25
Visitenkartenkalender	-30
Kleiner Brieftaschenkal. . . .	-20
Eleganter Taschenkalend. . . .	-60
Edelweißkalender	-70
Edelweißkalender	-80
Edelweißkalender	1-10
Eleganter Spiegelkalender . . .	2-40

Portemonnaie - Kalender

zu 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90 h und 1 K etc. etc. in größter, geschmackvoller Auswahl.

Wandkalender K	-20
Kleiner Wandkalender	-20
Salon-Wandkalender	-30
Allgem. Wandkalender	-30
Kontorkalender	-80
Kleiner Kontorkalender	-30
Großer Wandkalender	-70
Kontorkalender	-50
Pult-Notizkalender	-40
Wand-Notizkalender	-40

Großes Lager von Wandkalendern.

Frommes Schreibt.-Unterlagekalender K	2-40
Engels Patent-Lösch-Unterlagekalender	3-—
Pultmappe	2-60
Offiziers-Schreibmappe	4-40

Größte Auswahl von Luxus- und Phantasie-Kalendern.

Zu beziehen durch
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung, Laibach, Kongressplatz Nr. 2.

Garçon-wohnung

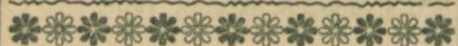
bestehend aus zwei sonnseitigen Gassenzimmern mit Hofvorzimmer u. Holzkeller, ist **Knaffgasse 2, II. Stock,** zu vermieten.
Anzufragen daselbst. (4270) 6-4



Wegen Versetzung ist eine elegante

Balkonwohnung

bestehend aus vier Zimmern, Bade-, Dienstboten- und geräumigem Vorzimmer, mit eingeleiteter elektrischer Beleuchtung und sonstigem Komfort, ist sofort, eventuell zum Februartermin zu vergeben. Anzufragen **Spinnergasse 10, im Parterre rechts oder im Weinkeller.** (4268) 7



Garantiert naturrechten, feinsten

Schleuderhönig

franko nach jeder österreichischen Poststation **5 Kilogramm Postdose K 7.—**, liefert **Ungarischer Landes-Bienenzüchterverein.**

Generalvertreter: Verwertungsgenossenschaft ungarischer Landwirte, Budapest. Bei größerer Abnahme Spezialofferte. 4414 3-1



Hüte werden zur Reparatur übernommen. (3367) 11

Alte Kleider

Stiefel etc. sind billig zu verkaufen. Anzufragen **Ambrožplatz 3, II. Stock, links.** (4410)

Fleisch! Fleisch!

Versende **konserviertes Rindfleisch**. Hinteres, 10 Tage haltbar unverderblich **5 kg K 5-40, Kalbfleisch vom Schlügel 5 kg K 5-20, Futtergänse 5 kg K 6-—** franko gegen Nachnahme. Für vollste Zufriedenheit leiste Garantie. **Ludwig Herschowitz, k. k. Staatsbeamten-Verbandes-Lieferant, Zator (Galizien).** (4416) 3-1

Heirat wünscht 21jähr. Gutsbesitzers-tochter mit **120.000 Mk. Vermögen**. Außer, noch **mehrere hundert Damen** in Vormerkung und für jeden Anspruch etwas Passendes stets vorhanden. Herren (wenn auch ohne Vermögen) wollen sich melden an **Schlesinger, Berlin 18.** (3090) 104-18

Geld-Darlehen an Pers. jed. Stand. (auch Dam.) ohne Bürgen, Abzahl. 4 K monatl., auch Hyp.-Darl., effekt. das Eskomptebureau D. S. Scheffer, Budapest VII., Baroß-ter 13. Retourm. (4166) 6-6

Automobil

(Dion-Motor), ausgezeichnet guter Wagen, vier- oder fünfsitzig, seitlicher Einstieg, komplett, ist wegen Auflösen des Fahrens **billig zu verkaufen.** **A. Clementschitz, Graz, Annenstraße 19.** (4405)

Krainische Sparkasse.

Ausweis für den Monat Oktober 1908.

Einlagen:		
eingelegt von 936 Parteien	K	499.104-31 h
behalten		5.546.089-86 >
Stand Ende d. M. in 30.953 Büchern		60.469.766-77 >

Hypothekar-Darlehen:		
zugezählt		37.033-50 >
rückbezahlt		200.773-50 >
Stand Ende d. M.		36.940.342-29 >

Gemeinde-Darlehen:		
zugezählt		22.391-— >
rückbezahlt		2.886-74 >
Stand Ende d. M.		2.407.410-05 >

Wechsel- und Lombard-Konti:		
Stand Ende d. M.		631.400-— >

Kreditvereins-Konto:		
Stand Ende d. M.		911.329-30 >

Pfandamt:		
915 Pfänder belehnt mit		16.465-— >
1247 „ ausgelöst um		20.851-— >
Stand Ende d. M.: 10.893 Pfänder, belehnt mit		188.598-— >

Gesamt-Reserven:		
Stand Ende d. M.		8.709.820-94 >

Zinsfuß für Einlagen: 4% ohne Abzug der Rentensteuer.		
> Hypothekar-Darlehen: 4 1/2 %/o, bzw. 4 3/4 %/o.	(4404)	
> solche in Krain bis K 600.—: 4 %/o.		
im Wechsel-Eskompte und Lombard: 5 %/o.		

Laibach am 31. Oktober 1908.

Die Direktion.

Soeben erschien:

Die Welträtsel.

Gemeinverständliche Studien über

Monistische Philosophie

von

Ernst Häckel.

Neu bearbeitete **Taschenausgabe.**

In Leinwand gebunden K 1-20.

Vorrätig in (4402) 10-1

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung
in Laibach, Kongressplatz Nr. 2.

Soeben erschien in vierter vermehrter Auflage:

Slovenisch-Deutsches Hand-Wörterbuch

von
Anton Janežič
bearbeitet von
Franz Hubad
Halbfranzgebunden: K 7.20.

Zu beziehen von
Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung in Laibach, Kongressplatz 2

Besitz

zu verkaufen: an zwei Bezirksstraßen gelegen, arrondiert; prächtiger Park mit reichen Anlagen, Bahnstation, Schloßgebäude (Wert 60.000 K), 17 Zimmer, fürstlich eingerichtet, Bibliothek 4350 Bände usw., Fischteich, Luxusstall für 6 Pferde, Wagenremise, Longierplatz, Glashaus, 22 Meter (Gridl, Wien), Gemüsegärten. Diverse andere Objekte. **Realitäten:** 43 Joch, davon 25 Wald schlagbar, **Eigenjagd**, über 1000 edle Obstbäume. Alles in eigener Regie geführt. Investierter Wert zirka 390.000 K. **Verkaufspreis nur 186.000 K;** davon Hypothek 50.000 K. Einrichtung, Bibliothek 46.000 K). Tausch ausgeschlossen. Beschreibung wird nur ernsten Reflektanten, welche etwas Exquisites, in vollkommen tadellosem Zustande, dabei entschieden Rentables wünschen, gesendet. Gefällige Anfragen unter „**Besitz 1908**“ an die Administration dieser Zeitung. (4163) 12-9

Brünn - Königsfelder Maschinenfabrik

Königsfeld bei Brünn.

Sauggas-Anlagen

für Betrieb mit Anthrazit, Koks, Braunkohle, Torf und magerer Steinkohle.

Die beste u. billigste Betriebskraft.
Petrolin- u. Benzinmotoren.
Großgasmotoren.
Nieder- und Hochdruck-Zentrifugalpumpen.

Kessel aller Systeme. — Dampfmaschinen mit Schieber- und Ventilsteuerung.
(1419) 31

Kostenanschläge und Prospekte kostenfrei.

In allen Grossen von 80-3200 cbm Heizkraft

Musgraves Original Irische Ofen

Anerkannt bester Dauerbrandofen
Grossartige Heizkraft - Sparsamste
Feuerung - Feinste Regulierung
Preislisten gratis

Chr. Garms, Fabrik eiserner Ofen, Bodenbach.
Niederlage bei:
Stefan Nagy, Eisenhandlung
LAIBACH, Vodnikplatz Nr. 5. (4064) 10-7

Junger Kommis

der Kurz- und Wirkwarenbranche

mit schöner Handschrift und beider Landessprachen mächtig, wird sofort aufgenommen. Auskunft erteilt die Administration dieser Zeitung. (4243) 6

Ein wahrer Schatz für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Werk:
Dr. Retau's Selbstbehaltung
84. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 4 Kronen. Lese es Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet. Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung. Zu beziehen durch das Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt 21, sowie durch jede Buchhandlg.

(396) 26-20

Gold-Medaille: Berlin, Paris, Rom usw.

Bestes kosm. Zahnreinigungs-mittel

Seydlin

Erzeuger
O. Seydl, Laibach
Spital(Stritar)gasse 7

Überall zu haben

(8666) 52-16

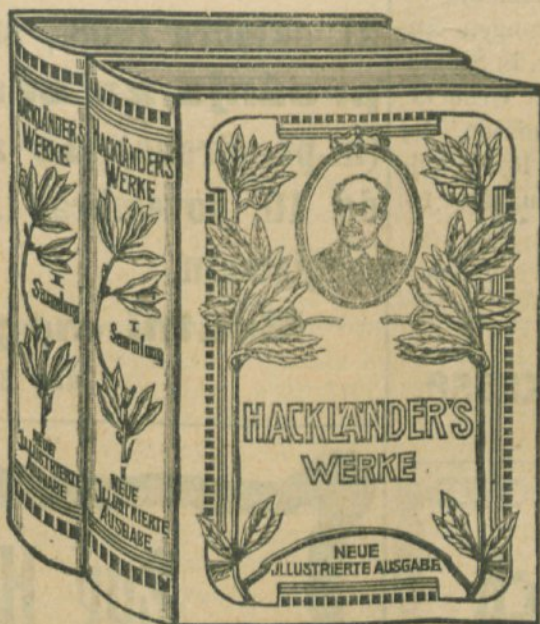
Siebenhundert wertvolle Probleme

deren glückliche Lösung begabten Personen aller Stände die Wege zum Wohlstand und Reichtum eröffnet, verlange man per Postkarte vom Bankgeschäft Charles Bast & Co., Aktiengesellschaft, Zürich-Wildpark. (4267) 5-4

Flechten- od. Beinwundenkranke

auch solche, die nirgends Heilung fanden, verlangen Prospekt und beglaubigte Atteste aus Österreich gratis. C. W. Rolle, Altona-Bahrenfeld (Elbe), Deutschl. (3953) 12-11

Für unsere Abonnenten!



Zwei Bände zusammen 5 Kronen.
Größe 24 x 17 1/2 cm.

Auch in diesem Jahre ist es uns geglückt, durch Abschluß mit einem befreundeten Verlage für

unsere Abonnenten eine Prämie

zu schaffen, die jedem, sei es als Geschenk, sei es für die eigene Bibliothek, willkommen sein dürfte! Durch das mit dem 30jährigen Todestage Freiwerden des

überaus interessanten und humorvollen Erzählers

Hackländer

ist zum ersten Male eine billige Zusammenstellung in bekannter guter Ausführung in 2 Prachtbänden von über 1000 Seiten großes Format mit prächtigen ganzseitigen Illustrationen von Professor Schmidt und R. Starcke ermöglicht worden, die die besten Schriften des so sehr beliebten und populären Schriftstellers umfaßt. Aus dem reichen Inhalte nennen wir nur:

Europäisches Sklavenleben — Bühnenelend — Ein Sklavenhalter — Sklaven der Gesellschaft — Räubergeschichten — Toilettengeheimnisse — Whist mit dem toten Mann etc. — Wachstubenabenteuer — Offiziere und Unteroffiziere — Im Untersuchungsarrest — Eine nächtliche Untersuchung — Tag und Nacht — Soldatenleben im Frieden — Humoristische Bilder aus der Dienstzeit etc. — Kleine humoristische Erzählungen: Ein Eisenbahnabenteuer — Am Herdfeuer etc.

ein Beweis für die Reichhaltigkeit und den hochinteressanten Inhalt dieser neuen illustrierten Ausgabe, die sich für jung und alt, besonders auch als Weihnachtsgeschenk, vorzüglich eignet.

So lange der Vorrat reicht, geben wir diese Ausgabe unseren Abonnenten zum Vorzugspreise von 5 Kronen beide Bände ab. (Später wird der Preis erhöht.) Versand gegen Einsendung des Betrages zuzüglich 72 Heller für Porto. — Erhältlich in der

Buchhandlung Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Laibach, Kongressplatz Nr. 2

woselbst ein Exemplar zur Ansicht aufliegt.

(4178) 24-8

Kommis Wohnung

tüchtiger Eisenhändler,
wird für Laibach gesucht.

Anträge unter **Kommis 4337** an die
Administration dieser Zeitung. (4337) 3-3

Monatzimmer

ist Resselstraße 30, II. Stock,
(4043) zu vergeben. 10

Wohnung

im I. Stock, bestehend aus einem großen
Zimmer, Küche und Zugehör, ist **sogleich**
zu vermieten: (4360) 3-2

Wienerstraße Nr. 69.

(4355) 3 3

bestehend aus vier Zimmern, Kabinett und
Zugehör, ist **zum Februartermin zu**
vermieten. Nähere in der Administration
dieser Zeitung. (4372) 2-2

Gegründet 1842.

Wappen-, Schriften-
und Schildermaler
Brüder Eberl

Laibach

Miklošičstraße Nr. 6

Ballhausgasse Nr. 8.

Telephon 154. (3624) 55

Kontoristin

beider Landessprachen mächtig
wird mit November gesucht.

Anträge unter „**Fleißig**“ an die Ad-
ministration dieser Zeitung. (4338) 3-3

Nr. 4257.

Konkursausschreibung

zur Besetzung von drei Stiftplätzen für
Schüler an der hiesigen k. k. Staats-
Oberrealschule.

Von den durch den **Verein der Krainischen Sparkasse**
anlässlich des Gedenktages des Regierungsantrittes Sr. Majestät des
Kaisers Franz Josef I. errichteten sechs und aus Anlaß des Jubi-
läums des 75jährigen Bestandes der Krainischen Sparkasse auf elf
vermehrten Stipendien für Schüler an der hiesigen k. k. Staatsober-
realschule sind mit Beginn des Schuljahres 1908/09 drei Stiftplätze
von je jährlichen einhundert Kronen in Erledigung gekommen.

Nach Inhalt der Urkunden haben auf diese Stiftungen An-
spruch in Krain gebürtige mittellose Schüler der hiesigen k. k. Staats-
oberrealschule sämtlicher Jahrgänge. Bewerber haben ihre Gesuche,
belegt mit dem Geburtsscheine, den letzten Studienzeugnissen, der
Bestätigung über den faktischen Besuch der hiesigen Realschule
durch die k. k. Oberrealschuldirektion und dem Armutszeugnisse bei
der Direktion dieser Sparkasse bis

15. November 1908

zu überreichen.

Direktion der Krainischen Sparkasse.

Laibach, am 29. Oktober 1908.

Bosnisches Skizzenbuch

Landschafts- und Kulturbilder aus

Bosnien und der Hercegovina

von

Milena Preindlsberger-Mrazović

illustriert von Ludwig Hans Fischer.

Preis 3 Kronen. (4373) 3-2

Zu beziehen von:

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in Laibach

Kongressplatz Nr. 2.

Letzte Woche! Ziehung unwiderruflich 7. Nov. 1908.

Wiener k. k. Polizei-Lotterie

1 Los kostet 1 Krone. — Der I. Haupttreffer

Kronen 30.000 Kronen

sowie II. 5000 K und III. 1000 K wird in barem Gelde über Allerhöchste Bewilligung Seiner
k. u. k. apostol. Majestät und auf Verlangen des Gewinners abzüglich 10% und der gesetzlichen Gewinn-
steuer ausbezahlt. — Lose erhältlich in allen Wechselstuben, Lotto-Kollektoren und Tabaktrafiken.

K. k. Polizei-Lotterie-Bureau

(3526) 10-9

befindet sich **Wien I., Schottenring 11** (im Polizei-Direktionsgebäude).

Illustr. Länder- und Völkerkunde.



Populäre Schilderung aller
Länder und Völker der
Erde unter besonderer Be-
rücksichtigung der neue-
sten Entdeckungsreisen

herausgegeben von

Gustav A. Ritter

mit vielen

Original-Illustrationen.

26. Auflage. 676 Seiten

Text. Eleg. geb. 6 Kronen.

Zu beziehen durch:

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung

in Laibach, Kongressplatz Nr. 2.

(4305) 5-3

Razglas.

št. 34.011

Vsled razpisa c. kr. deželne vlade z dne
21. oktobra 1908., št. 24.040 se naznanja, da je
prošnje za seno ali za drugo klajo
(n. pr. otrobe) **po znižani ceni najkasneje**
do 10. novembra t. l. vložiti pri podpisanem
magistratu.

Mestni magistrat ljubljanski

dne 26. oktobra 1908.

(4341) 3-3

Zur Herbstsaison

ist eingelangt

eine Riesenauswahl

von prachtvollen

Anzügen, Überziehern, Ulstern
u. anderen Kleidungsstücken für Herren u. Knaben.

Eigene Konfektion aus Original

- - englischen Modestoffen. - -

Grosses Lager in- und ausländischer
Modestoffe für Bestellungen nach Mass.

Festgesetzte billigste Preise.

Konfektionshaus A. Kunc, Laibach.

(941) 104-70